

Was letztes Jahr in verkleinerter Besetzung als Konzert-Stream realisiert wurde und weiterhin auf dem YouTube-Kanal der Akademie St. Blasius abgerufen werden kann, ertönt heuer in originaler Besetzung mit Chor, Solisten und Orchester. Außerdem wird diese Ausgabe des traditionellen **Tiroler Weihnachtskonzerts** als weitere CD in der Reihe „musikmuseum“ der Tiroler Landesmuseen erscheinen.

So könnte der musikalische Part einer feierlichen Christmette im 18. Jahrhundert geklungen haben: Tröstliche, freudige, hoffnungsfrohe Musik – das sind die Pastoralmesse und weihnachtliche Werke von **Johann Zach** (1713-1773) aus den kostbaren musikalischen Schatztruhen der Stifte Sams und Wilten sowie aus der Musiksammlung des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeums. Es ist wohlklingende Musik eines der bedeutendsten Komponisten des späten Barock und der frühen Klassik, eines Vielgereisten, der in Nord- und Südtirol prägnante Spuren hinterlassen hat.

Wie immer erklingt am Schluss des Konzerts das weltweit wohl berührendste Weihnachtslied, **„Stille Nacht! Heilige Nacht!“** von Franz Xaver Gruber (1787-1863), diesmal als „ächttes Tyroler Lied“ in der Fassung von 1833 der Familie Strasser aus dem Zillertal. Vier Gesangssolisten, Chor und das Orchester der Akademie St. Blasius unter der Leitung von Karlheinz Siessl laden ein zu dieser weihnachtlichen Konzert-Stunde.